

Gemeinde Nachrichten

MARKTGEMEINDE REICHENTHAL

AMTLICHE MITTEILUNG



www.reichenthal.at

zugestellt durch post.at

Folge Nr.: 02/2018

Reichenthal, 26. April 2018



Herzliche Gratulation!!!

Bei der Gartentrophy 2018 gingen dieses Mal 2 Preise in die Marktgemeinde Reichenthal, der **1. Preis** für das schönste Bauernhaus ging an Fam. Gabriele und Michael **Pühringer** aus Schwarzenbach.

Ein **weiterer Preis** in der Kategorie der **schönste Garten** ging an die Fam. Irmgard und Horst **Klarholz**.

Wir freuen uns mit den Preisträgern.

BÜRGERMEISTERBRIEF



Sehr geehrte Gemeindebevölkerung, liebe Reichenthalerinnen und Reichenthaler!

Folgendes darf ich wieder aus der letzten Gemeinderatssitzung vom 25. April 2018 berichten:

Das Halte- und Parkverbot im Bereich der Schlossstraße (Bucht gegenüber dem ehemaligen Lehrerwohnhaus) wird neu verordnet.

Der Finanzierungsplan für den Kläranlagenausbau wurde beschlossen und die Erd-, Baumeister-, Installations- und Professionistenarbeiten an die Billigst- und Bestbieterfirmen Leyrer & Graf, Fa. Meisl GmbH und Fa. Rittmeyer GmbH vergeben!

Nahversorger Buschberger! Der Pachtvertrag mit der Fa. Pfeiffer Großhandels GmbH wird auf weitere 10 Jahre verlängert. Dankenswerter Weise wird Herr Buschberger auch die Verpflichtung als Betreiber des Postpartners übernehmen!

Mit 25. Mai 2018 tritt die neue Datenschutz-Grundverordnung der EU in Kraft. Um alle Vorschriften rund um diese Materie erfüllen zu können, wurde ein Supportvertrag mit der Gemdat OÖ GmbH&CoKG abgeschlossen.

Auf Grund der Neuwahlen der Feuerwehrkommandos in Reichenthal wurde der Kommandant der FF Reichenthal, Herr Daniel Weichselbaum, als neuer Pflichtbereichskommandant bestellt. Sein Stellvertreter ist so wie bisher der Kommandant der FF Stiftung, Herr Heinz Stockinger.

Die Sommerferienbetreuung kann auf Grund von zu wenig Anmeldungen heuer leider nicht bei uns in Reichenthal stattfinden. Es besteht aber wieder die Möglichkeit, jene Kinder, welche diese Betreuung unbedingt benötigen, in die Nachbargemeinde Rainbach zu bringen. Diese Vereinbarung wurde in einem Dringlichkeitsantrag beschlossen!

Seit geraumer Zeit bemüht sich die Reichenthaler Wirtschaft um die Erneuerung unserer Weihnachtsbeleuchtung. Gemeinsam mit der Firma Blachere aus Wels wurde ein neues Konzept entwickelt. Der Grundsatzbeschluss für diese neue Weihnachtsbeleuchtung, welche durch die Reichenthaler Wirtschaft und den Tourismusverband angekauft wird, wurde gefasst.

Maibaum 2018

Herzlichen Dank dem Baumspender Dominik Grundemann sowie dem Organisationsteam des Sparvereins Grashüpfer für das Schmücken und Aufstellen des heurigen Maibaumes.

Es freut mich sehr, dass es jedes Jahr wieder gelingt, diesen schönen Brauch zu erhalten und unseren Marktplatz zu verschönern.

Vielen Dank allen Beteiligten!!

Ich hoffe wieder alle ausreichend informiert zu haben und wünsche allen eine schöne Zeit und alles Gute für ihre Arbeit!



Eure Bürgermeisterin
ÖkR Karin Kampelmüller

AUS DEM GEMEINDEAMT

Gemeindezeitung – Info an die Eibensteiner Haushalte

Aufgrund von organisatorischen Änderungen der POST AG können wir die Reichenthaler Gemeindenachrichten nicht mehr an die Eibensteiner Haushalte zusenden. Als Alternative werden wir unsere Gemeindenachrichten bei den örtlichen Nahversorgern zur freien Entnahme auflegen.

Es besteht auch die Möglichkeit, auf unserer Homepage www.reichenthal.at die Gemeindezeitung online nachzulesen.

Befüllen von Schwimmbecken und Biotopen

Wir weisen alle Besitzer von Schwimmbädern und Badeteichen/Biotopen darauf hin, dass vor dem Befüllen die Zustimmung bei der Gemeinde einzuholen ist. Eine kurzfristige Entnahme einer großen Wassermenge hat bereits zu technischen Störungen bei der Gemeinde-Wasserversorgungsanlage geführt. Die Hausbesitzer werden darauf hingewiesen, dass hinkünftig bei nachgewiesenem Verschulden die Verursacher die Kosten für die Störungsbehebung zu tragen haben.

Abstand von Weidezäunen

Die Landwirte werden gebeten, folgende Abstände bei Weidezäunen einzuhalten:

Mindestabstand von 1 Meter zum Straßen-Asphaltrand.

Bei Zäunen aus Stacheldraht bzw. bei Zäunen oder Zaunelementen, welche spitze Gegenstände oder sonstige Gegenstände beinhalten, die eine Verletzung von Wegbenutzern verursachen können, ist ein **Mindest-**

abstand von 2 Metern zum Straßen-Asphaltrand einzuhalten.

Bei unbefestigten öffentlichen Wegen gelten die oa. Abstände zur Weggrenze.

Bäume und Sträucher ...

Sind soweit zurückzuschneiden, dass der Luftraum über Straße (4m) und die freie Sicht über den Straßenverlauf sowie der Fußgängerverkehr bei Gehsteigen nicht eingeschränkt wird. Um Kontrolle und Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften wird ersucht.

Bis auf Widerruf können Grasschnitte und Grünabfälle in der Schütte beim ASZ abgegeben werden.

Die Abholung vom Biomüll ist davon nicht betroffen und wird weiterhin wie bis jetzt abgeholt.

Sträucher und Strauchschnitt können weiterhin am Lagerplatz hinter dem ehemaligen Sägewerk Bräuer abgegeben werden.

Wir appellieren an alle Gemeindeglieder/Innen, die Grünabfälle fachgerecht und ohne Verschmutzungen in den Abgabestellen zu entsorgen. Nur so können diese Entsorgungsmöglichkeiten angeboten werden und somit bleiben die Kosten auch überschaubar. Jegliche Verunreinigungen und nicht fachgemäße Entsorgungen der Grünabfälle verursachen höhere Kosten und können/werden sich auf die laufenden Gebühren auswirken!

Betriebsausflug der Gemeindebediensteten

Das Gemeindeamt sowie der Bauhof ist am Pfingstdienstag, 22. Mai 2018 wegen Betriebsausflug geschlossen.

Freilaufende Hunde

Ein Appell an alle Hundehalter, da die Wanderzeit wieder begonnen hat: wir bitten alle Hundehalter, wieder vermehrt auf die Aufsichtspflicht Ihres Hundes zu achten, da uns öfter von freilaufenden Hunden berichtet wurde.

Flurreinigungsaktion 2018

Die Marktgemeinde Reichenthal nimmt seit Jahren bei der Flurreinigungsaktion „HUI statt PFUI“ vom Bezirksabfallverband UU teil. Ohne der tatkräftigen Unterstützung der Vereine und Institutionen in Reichenthal könnte diese Aktion nicht durchgeführt werden.

Bei der diesjährigen Aktion nahmen 93 Personen teil, welche die Gemeinde vorbildhaft wieder um einiges sauberer machten! Wir möchten uns bei allen fleißigen Teilnehmern für die verlässliche Mithilfe bedanken

Urlaub Ärzte

Dr. Karl Holzmann

11.05.2018 und 01.06.2018

21.06. bis 01.07.2018

Dr. Christian Winkler

15. bis 22.06.2018

Eltern - Mutterberatung

07. Mai 2018

04. Juni 2018

jeweils von 9.00 bis 11.00 Uhr

Geboren wurde...

den Eltern...



Selcan & Serdar Yildirim,
eine **Betül**,
geb. 07.03.2018

Martina & Michael Umdasch,
eine **Ella**,
geb. 03.03.2018

Wir gratulieren herzlich...

den Jubilaren...



70 Jahre:
Mukadder Yildirim

75 Jahre:
Richard Wagner

80 Jahre:
Adolf Wegerbauer
Helmut Stumptner

Aus dem Bauamt

Bauverhandlung

Dienstag, 15.05.2018 ab 08:00 Uhr

Aus dem Gemeindeamt / ASZ

Mineralwolle und Asbestzement (Eternit)

Aufgrund fehlender Genehmigungen (kein Problemstoffraum, Lage inmitten des Bauhofes) ist es im **ASZ Reichenthal nicht möglich**, gefährliche Abfälle zu übernehmen bzw. zu lagern.

Daher können **Mineralwolle** und **Asbestzement (Eternit)** nur in allen anderen ASZ im Bezirk UU angenommen werden.

Silonetze und Schnüre

Silonetze und Schnüre dürfen/gehören **nicht mehr in den Sperrmüllcontainer**.

Netze und Schnüre werden nur mehr in Säcke verpackt und verschnürt angenommen und extra gesammelt.

Im Anschluss an die Silofoliensammlung werden die Säcke in einer extra Sammlung abgeholt.

Wir bitten daher, die Netze und Schnüre nur im Zeitraum der Silofoliensammlung ins ASZ zu bringen. Die nächste Gelegenheit gibt es wieder bei der Herbstsammlung (23. Oktober 2018).

Hintergrund: Die Netze und Schnüre verwickeln sich bei der Sperrmüllverbrennung um die Walzen und es können gefährliche Rückbrände entstehen.

85 Jahre:

Franz Baumgartner
Anna Bräuer

Wir trauern um...

Herr
Alois Lang
74 Jahre

Frau
Theresia Weinzierl
60 Jahren



FREIBAD-TARIFORDNUNG

(Gemeinderatsbeschluss vom 28.02.2018)

1. TAGESKARTEN:

Erwachsene ab 18 Jahre	€ 3,50
Personen von 15 bis 18 Jahre, Schüler bis 20 Jahre, Studenten bis 27 Jahre, Lehrlinge, Präsenzdieners mit Ausweis	€ 3,00
Kinder von 6 bis 15 Jahre	€ 1,50
Familien Ehepartner mit Kindern bis 15 Jahre ohne Familienkarte Mit OÖ. Familienkarte	€ 7,00 € 6,50
10er Block f. Saison -10 % = 1 Gratis	

2. ABENDKARTEN AB 16.30 UHR, KURZZEITKARTEN BIS 2 STUNDEN

Erwachsene ab 18 Jahre	€ 2,50
Personen von 15 bis 18 Jahre, Schüler bis 20 Jahre, Studenten bis 27 Jahre, Lehrlinge, Präsenzdieners mit Ausweis	€ 2,00
Kinder von 6 bis 15 Jahre	€ 1,00
Familien Ehepartner mit Kindern bis 15 Jahre ohne Familienkarte Mit OÖ. Familienkarte	€ 4,50 € 4,00

3. SAISONKARTEN:

Familien-Saisonkarten (einschließlich Pflichtschüler und Schüler bis 20 Jahre mit Schülersausweis)	€ 90,00
Familien-Saisonkarten (einschließlich Pflichtschüler, Schüler, Lehrlinge und Präsenzdieners) bis 20 Jahre mit Schülersausweis mit OÖ Familienkarte	€ 75,00
Einzelperson-Saisonkarte Erwachsene	€ 60,00
Einzelpersonen-Saisonkarte für Pflichtschüler und Schüler von 6 bis 15 Jahre mit Schülersausweis	€ 30,00
Personen von 15 bis 18 Jahre Einzelpersonen-Saisonkarte für Schüler bis 20 Jahre, Studenten bis 27 Jahre, Lehrlinge, Präsenzdieners mit Ausweis	€ 40,00

4. GRUPPENPREISE:

Gruppenpreis für Schüler im Rahmen einer Schulveranstaltungen (Turnunterricht)	€ 1,00
Gruppenpreis für Schüler außerhalb von Schulveranstaltungen (Pfadfindergruppen usw.)	€ 1,50

In den Bade- und Benützungstarifen ist die Umsatzsteuer (derzeit 13%) nach dem Umsatzsteuergesetz 1994 enthalten.

Neue Öffnungszeiten ab der Saison 2018:

von Beginn der Saison bis 30. Juni:

Montag bis Freitag 13:00 bis 19:00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag 10:30 bis 19:00 Uhr

ab 1. Juli bis Saisonende:

Täglich 10:30 bis 19:00 Uhr

Diese Tarifordnung tritt mit 1. Mai 2018 in Kraft.

Die Bürgermeisterin

Generationswechsel bei allen drei Feuerwehren in Reichenthal

Bei den diesjährigen Wahlen des Feuerwehrkommandos wurden neue Kommandomitglieder gewählt. Wir freuen uns sehr, dass alle Funktionen wieder besetzt sind und somit die Einsatzbereitschaft in Reichenthal gesichert ist.



Herzlichen Dank allen neu gewählten und wiedergewählten Mitglieder und insbesondere dem Kommandanten der FF-Reichenthal Herrn Daniel Weichselbaum, dem Kommandanten FF-Stiftung Herrn Heinz Stockinger und dem Kommandanten FF-Miesenbach Herrn Manfred Kapeller.

Ab-Hof-Verkauf eingestellt

Herr Preinfalk Josef, Niederreichenthal 4 gibt bekannt, dass er den Ab-Hof-Verkauf eingestellt hat und bedankt sich bei seinen Kunden für die langjährige Treue.

Sozialmarkt Urfahr-Umgebung

Verwenden statt verschwenden!

In OÖ gelten lt. Statistik Austria 220.000 Menschen als armutsgefährdet, das sind 16% der Bevölkerung. Die Sozialmärkte im Bezirk UU sollen dabei unterstützen, die Grundversorgung leichter zu bestreiten.

Standorte:

Sozialmarkt Ottensheim, Am Teichfeld 12a, 4100 Ottensheim
Sozialmarkt Gallneukirchen, Pfarrfeld 1, 4210 Gallneukirchen

Zum Einkauf berechtigt (begrenzt mit max. € 30,- je Woche) sind alle Personen im Bezirk, deren Haushaltseinkommen folgende Grenzen nicht überschreitet:

- 1-Personen-Haushalt: ~ € 1.000,-
- 2-Personen-Haushalt: ~ € 1.400,-
- Für jedes im Haushalt lebende unterhaltspflichtige Kind: € 215,-

Säure-Basenhaushalt

Passend zur Fastenzeit wurde über die Gesunde Gemeinde Reichenthal am Fr. 23.03.2018 in der NMS-Reichenthal ein gemütlicher Kochabend angeboten. Tanja Traxler und Martin Denk gaben Einblicke und Informationen zum theoretischen Hintergrund „Säure-Basenhaushalt“. Bei Chefkoch Thomas Traxler wurde dann in der Praxis der Kochlöffel zum Glühen gebracht.

Quellenangabe: Basenfasten – Das große Kochbuch, Sabine WACKER, 2007

Ein großes Dankeschön Fr. Dir. Margit Pammer für die unkomplizierte Benützung der Schulküche in der NMS-Reichenthal.

Fahrradsammlung

Das B7-Fahrradzentrum in der Tabakfabrik hilft Menschen, die aufgrund von Schicksalsschlägen arbeitslos sind.

Herr Alois Poscher von Liebenthal unterstützt dieses Projekt indem er Fahrräder bzw. Fahrradteile für das B7-Fahrradzentrum sammelt.

Falls wer ein altes Fahrrad besitzt und es nicht mehr benötigt, bitte mit Herrn Poscher Kontakt aufnehmen. Tel: 07214/4105

Das Rote Kreuz informiert!

Warensammlungstag

Samstag, 2. Juni

Wir sammeln für den guten Zweck – bei Ihren Supermarkt vor Ort!

Über folgende Artikel freuen wir uns besonders:

- Zucker
- Reis
- Öl, Essig
- Kaffee, Schwarztee
- Marmelade, Konserven
- Verdünnsaft
- Küchenrolle, Klopapier
- Hygieneartikel und Haushaltreiniger



SOZIALMARKT URFahr-UMGEBUNG | 0732/7644 - 408
WWW.ROTESKREUZ.AT/URFAHR-UMGEBUNG

Aus der Schule geplaudert...

Viel tut sich in der Schule, manche ist äußerlich sichtbar, andere Dinge passieren intern im Unterricht. Auffallend ist sicher der neugestaltete Eingangsbereich. Die Keramikünstlerin Nikola Jakadofski hat ja schon im Herbst mit Schüler/innen gearbeitet. Die dabei entstandenen Tonscheiben zieren nun den Bereich rechts von unserem Haupteingang. Im Inneren des Gebäudes war das letzte größere Projekt die neue Decke im Garderobenbereich. Nun ist es hell und außerdem schallgedämpft, was für alle sehr angenehm ist.

Ein Projekt, das sich über das gesamte Schuljahr erstreckt, ist die Zusammenarbeit mit den Volksschulen aus Reichenthal und Schenkenfelden. Hier geht es vor allem darum, den Überstieg von der VS in die NMS gut zu gestalten und zu begleiten. Dazu besuchten NMS-Lehrer/innen bereits im vergangenen Herbst die Volksschulen, um einerseits die Kinder kennenzulernen, aber auch um Abläufe und Besonderheiten des Volksschulunterrichts hautnah mitzuerleben. In einem weiteren Schritt wurden einzelne Stunden von den NMS-Lehrer/innen in den 4. Klassen der Volksschulen unterrichtet. Es war sowohl für die Lehrer/innen spannend, als auch für die Kinder der VS. Über einen Zeitraum von mehreren Wochen fand so ein reger Austausch zwischen den beteiligten Schulen statt. Darüber hinaus waren auch Leistungsbeurteilung oder die Art der Aufgabenstellung Themen der Zusammenarbeit. Noch vor Schulschluss werden die zukünftigen Schüler/innen noch einmal in die NMS

Reichenthal eingeladen, um hier einen Tag zu verbringen und so auch Einblick in den Schulalltag zu erhalten.

Worauf wir uns jetzt schon freuen, ist der Einsatz von Tablets im Unterricht. Noch müssen die Voraussetzungen geschaffen werden, dass im ganzen Schulhaus die WLAN-Verbindung ausreichend ist, dann stehen uns für ca. ein Jahr 20 Tablets zu Verfügung. Wenn sich der Einsatz bewährt, kann ja über eine weitere Nutzung nachgedacht werden.

Ein Anliegen, das uns beschäftigt, war auch Thema in der letzten Bauausschusssitzung der Gemeinde. Uns fällt auf, dass der individuelle Autoverkehr rund um die Schulen (VS und NMS) stark zunimmt. Viele Eltern bringen ihre Kinder selber mit den Autos zur Schule. Gerade am Morgen oder um die Mittagszeit kommt es da oft zu durchaus gefährlichen Situationen, wenn Fahrzeug im Rückwärtsgang aus dem Schulbereich fahren, wo sich gleichzeitig Schüler aufhalten.

Wir appellieren an alle, mit ihren Fahrzeugen nicht direkt in den Schulbereich einzufahren. Im Sinne der Gesundheit und des Umweltschutzes wäre ein kleiner Schulweg, der zu Fuß oder mit dem Fahrrad zurückgelegt wird, durchaus zu begrüßen.

Am 27. Juni findet ein großes Schulschlussfest statt, bei dem die neu gestaltete Volksschule, aber auch die Änderungen in der NMS vorgestellt werden. Wir laden schon heute alle Interessierten dazu ein!

Aufi auf´s Rad!

Die paar Meter ... fahr ich für die Umwelt



Jetzt, wenn die morgendlichen Sonnenstrahlen begleitet vom Gezwitscher der Vögel den warmen Teil des Jahres einläuten, ist es die perfekte Zeit dem Auto wieder mehr Pausen einzuräumen.

Die KEM (Klima- und Energiemodellregion Sterngartl Gusental) macht daher mit einem Infoblatt auf die vielen Vorteile des Radfahrens aufmerksam.

Das KEM-Infoblatt 01/2018 finden Sie auf unserer Homepage: www.reichenthal.at

Geschätzte Gemeindebevölkerung!

Um das versprochene Museumskonzept in die richtigen Bahnen zu leiten wurden die Wintermonate genutzt und in der Herrenmühle einige Umbauten finalisiert.

Der Neubau von Vitrinen für die Verlegung der Glassammlung in das Erdgeschoss war die Basis für dieses Vorhaben.

Dafür gebührt unseren Vereinsfreunden Katzmayr Alfred, Birngruber Anton, Preslmayr Johann, Freidrichkeit Michaela & Rupert, Heumader Meini sowie dem Cheforganisator Schöftner Johann besonderer Dank.

Nicht nur die Glasausstellung wurde perfektioniert sondern auch die Uhrenaussstellung in die Herrenmühle integriert. Die Sonderexemplare der Uhren werden jetzt auch in Vitrinen zur Schau gestellt und kommen dadurch wesentlich besser zur Geltung.



Das Echo der ersten Besucher ist mehr als nur positiv, sie waren absolut begeistert!

Auf unserer Vereinshomepage unter www.muehlenverein.at erhalten sie laufend Infos zu allen Neuigkeiten im Mühlenverein. Natürlich ist auch die Reichenthaler Bevölkerung herzlich eingeladen sich von unseren Vereinsfreunden Pfeiffer Albert oder Fam. Friedrichkeit durch das Areal führen zu lassen.

Ein großes pauschales Dankeschön an alle freiwilligen Helfer die unermüdlich und selbstlos an der Finalisierung der Vereinsvision mitarbeiten und somit für Reichenthal besondere Leistungsträger sind.

Vorankündigung Spanischer Abend am 30. Juni 2018 im Mühlendorf

Wenn die Natur in den Revieren erwacht

Nach einem teils schneereichen und frostigen Winter, freuen sich die Menschen nun wieder auf wärmere Temperaturen und den Frühling.

Auch das Wild stellt sich um. Die Energiereserven in Form von Fetteinlagerungen gehen nämlich zu Neige und die Jungtiere werden in den nächsten Monaten geboren. Viele Veränderungen in der Natur, ob Geweihverlust mit anschließendem neuen

Wachstum desselben oder der Fellwechsel, wird nicht durch die Temperatur gesteuert, sondern über die Tageslänge. Über den längeren Einfall von Licht auf bzw. in das Auge werden Hormone produziert und ausgeschüttet, die wiederum Einfluss auf körperliche Veränderungen nehmen und diese somit steuern.

Winterschläfer wie der Siebenschläfer oder das Murmeltier erwachen – je

nach Höhenlage – langsam. Diese Strategie, den Winter zu überdauern, ist aber nicht mit der Winterruhe des Braunbären oder des Dachses zu verwechseln. Denn diese können alleine aufgrund deren Größe gar nicht diese Reduktion des Stoffwechsels und einer enormen Temperaturabsenkung eines echten Winterschläfers schaffen.

Die ersten Tiere, bei denen sich Nachwuchs einstellt

und die nicht in Höhlen oder Bauen leben, sind die Stockenten. Der auch verwendete Name „Märzente“ verrät es schon, dass diese Flugwildart demnächst ihre Eier in ein Bodennest legt und zusehen muss, damit diese nicht auskühlen oder von Fressfeinden entdeckt werden.

Auch viele Feldhasen, übrigens die kleinsten Säugetiere, die das ganze Jahr über keine Baue haben, sind bereits Eltern! Denn die sogenannte Rammelzeit war bereits Ende Dezember/Anfang Jänner und die Häsin hat die ersten Junghasen bereits gesetzt oder ist kurz davor. Das Überleben ist für die März-Häschen nicht leicht, denn die nasskalte Witterung und einige Fressfeinde setzen ihnen in der noch deckungsarmen, aber intensiv genutzten Landschaft arg zu. Noch dazu kümmert sich die Mutterhäsin nicht sonderlich um sie. Auch, um keine Feinde anzulocken, kommt sie nur

einmal am Tag zum fast geruchsfreien Nachwuchs, um ihn zu säugen. Eine Milch mit etwa 23 % Fettgehalt macht's möglich!

Appell

Jetzt, im angehenden Frühling, wenn auch Menschen wieder vermehrt in die Lebensräume der Wildtiere vordringen und sich an diesen erfreuen, ist es wichtig, dass die tierischen Bewohner trotzdem ihre Ruhe haben dürfen. Vor allem deshalb, da ab jetzt vermehrt Jungwild das Licht der Welt erblickt. Es ist also Tierschutz, wenn vermeintlich verlassene Junghasen NICHT AUFGENOMMEN werden! Sie sind meist nicht verlassen und die Häsin kommt täglich zu ihnen, um sie zu säugen. Auch Gelege sollen auf keinen Fall berührt werden. Die Mutterente beobachtet aus sicherer Entfernung genau die Störenfriede und traut sich nicht zum Nest, solange die Eindringlinge in

der Nähe sind und so kühlen die Eier aus...

Viele Wildarten in den Niederungen haben dem Winter also bereits getrotzt und nutzen die frische Äsung, also Nahrung auf den Wiesen und Feldern.

Lassen wir ihnen die Zeit auch während des Tages, bleiben wir auf den Wegen und erfreuen wir uns über den herrlichen Anblick und die wunderbare Natur in unserem Bundesland – die Tiere, aber auch wir Jägerinnen und Jäger danken es Ihnen!

Auf der Website www.fragen-zur-jagd.at eröffnet der OÖ Landesjagdverband interessante Einblicke in die Welt der Jägerinnen und Jäger sowie unserer heimischen Wälder und Wildtiere.

Text: Mag. Christopher Böck, Wildbiologe und GF des OÖ. Landesjagdverbandes

Wildrettung zur Mähzeit

Gemeinsam schützen Jäger und Landwirte den Wildnachwuchs.

Der Mai ist der Geburtsmonat vieler heimischer Wildtiere, der Feldhasen, Fasane, Rebhühner oder Rehkitze. Wenn die Setzzeit, die Zeit der Geburt, beginnt, suchen sich die Muttertiere ruhige Plätze, u.a. in den Wiesen. Das hohe Gras soll den Jungtieren ausreichend Schutz bieten und verhindern, dass Füchse oder andere natürliche Feinde den Nachwuchs entdecken. Doch die wohl größte Gefahr für die Jungtiere in

den Wiesen stellen die Mähwerke der Landwirte dar.

Achtung, Jungtiere im Gras

In Grünlandgebieten ist im Mai die Zeit des ersten Schnittes auf den nun saftigen Wiesen. Genau dann, wenn die Rehgeißen ihre Jungen ins hohe Gras „gesetzt“, werden. „Das Muttertier begibt sich dann alleine auf Nahrungssuche und lässt ihren Nachwuchs geschützt im Gras. Bei Lärm oder Gefahr fliehen die jungen Tiere jedoch nicht, sondern drücken

sich tiefer in den Boden. Dies ist der natürliche Drückreflex“, so Wildbiologe Christopher Böck. Eine gute Zusammenarbeit der heimischen Landwirte mit den regionalen Jägern sowie innovative Maßnahmen retten zahlreichen Wildtiernachwuchs wie Rehkitze, aber auch Feldhasen, Kiebitze oder Feldlerchen vor dem Mähtod.

Gezielte Projekte zur Kitzrettung

Seit Jahren engagiert sich die OÖ Jägerschaft gemeinsam mit den Landwirten für den Schutz der

jungen Wildtiere. Mit gezielten Maßnahmen vor und auch während der Mahd können zahlreiche Jungtiere gerettet werden. Eingesetzt werden unter anderem an Stangen flatternde Kunststoffsäcke oder auch technische Wildretter, welche an den Traktoren befestigt werden und mittels Infrarotsenso-

ren oder Schall die Tiere aufspüren. Immer stärker nachgefragt wird der Einsatz von Coptern. Diese überfliegen die Wiesen und mittels Wärmebild wird den Jägern angezeigt, wo sich Kitze verstecken.

Auf der Website www.fragen-zur-jagd.at eröffnet der OÖ Landesjagdverband interessante

Einblicke in die Welt der Jägerinnen und Jäger sowie unserer heimischen Wälder und Wildtiere.

Text: Mag. Christopher Böck, Wildbiologe und GF des OÖ. Landesjagdverbandes

Aus Liebe zum Menschen

Pflege und Betreuung

ROTES KREUZ OBERÖSTERREICH



Eine ältere Frau ist einsam. Sie wünscht sich nichts sehnlicher als einen Ansprechpartner, mit dem sie über Gott

und die Welt plaudern kann. Ein plötzlicher Schlaganfall fesselte einen Mann ans Bett. Seine Ehefrau pflegt ihn rund um die Uhr. Sie braucht Unterstützung, Zuspruch und Halt. Warum jemanden Nähe geben, der mir nicht nahesteht? Die Antwort ist ganz einfach: Aus Liebe zum Menschen.

Die Gesellschaft befindet sich im Wandel: Prognosen gehen davon aus, dass die Zahl der Pflegebedürftigen im Bundesland von derzeit rund 80.000 bis 2040 auf knapp 126.000 Personen steigen wird. Der Großteil dieser Menschen wird von den Angehörigen gepflegt. Ein Dienst, der sie fordert und oft auch ihre Grenzen aufzeigt. Deshalb werden Menschen in Pflegeberufen dringend gebraucht. Mit rund 5000 betreuten Personen in der mobilen Pflege und Betreuung ist das OÖ. Rote Kreuz der größte An-

bieter in dieser Sparte und bereits seit 1975 tätig. „Damit haben wir die längste Branchenerfahrung aller Hilfsorganisationen“, bringt es Aichinger auf den Punkt.

Um Menschen ein Leben in Würde in allen Lebenslagen zu sichern, begleitet und betreut das OÖ. Rote Kreuz Menschen in allen Lebenslagen. 24.000 Mitarbeiter sind in der landesweit größten Hilfsorganisation tätig, ein Großteil davon engagiert sich freiwillig. Egal ob im Besuchsdienst, bei Essen auf Rädern, im Betreuten Reisen, in der Vermittlung von 24-Stunden Personenbetreuern oder in der Sterbe- und Trauerbegleitung. Die Mitarbeiter des OÖ. Roten Kreuzes sind da, wenn das Schicksal zuschlägt, Menschen an den Rand der Existenz drängt oder Einsamkeit ihr Leben bestimmt.

RÜCKFRAGEHINWEIS:

Christian Hartl

Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband OÖ

Marketing | Öffentlichkeitsarbeit und PR

T: + 43/732/7644-152

M: + 43/664/8234363

E: christian.hartl@o.rotekreuz.at

W: www.rotekreuz.at/ooe

GUUTE Tage – das neue Präsentationsformat für eine starke Wirtschaft in Urfahr-Umgebung

Seit zwei Jahrzehnten steht die GUUTE Marke als Vereinigung von Unternehmen des Bezirkes Urfahr-Umgebung für regionale Bewusstseinsbildung, Sie hilft mit ihren Aktivitäten die Wertschöpfung der Unternehmer und die Lebensqualität der Bevölkerung im Bezirk zu stärken.

Und genau diese Quintessenz der GUUTE Marke soll sich in Zukunft bei den GUUTE Tagen besonders widerspiegeln. Die Events sind dabei die Nachfolgeveranstaltungen der GUUTE Messe, die sich 15 Jahre lang als Schaufenster der UU- Wirtschaft profiliert und bewährt hat. Mit den GUUTE Tagen wird ein völlig neues Ausstellungsformat kreiert, das in seiner Produkt- und

Dienstleistungspräsentation zum 100 Prozent auf die GUUTE Werte fokussiert ist.

Das heißt, die Produkt- bzw. Leistungspräsentation wie auch das sonstige Event-Programm orientieren sich an ***Regionalität**, die für Produkte und Rohstoffe aus der Region, große Verfügbarkeit, prompte Lieferung, schnelle Erreichbarkeit und heimische Arbeitsplätze steht. ***Qualität** als Kriterium für nachhaltige Produkte, hervorragende Leistung und exzellentes Service.

***Kooperation**, die als Synonym für Handschlagqualität, gegenseitiges Weiterempfehlen, gemeinsame Initiativen und heimische Wertschöpfung gesehen wird, sowie

***Innovation**, unter die innovative Initiativen ebenso fallen, wie die Förderung von

Kreativität sowie Gedanken- und Ideenaustausch untereinander.

Der Startschuss für die neuen GUUTE-Tage fällt am 26. und 27. Mai 2018 in Bad Leonfelden. Zahlreiche Betriebe und Unternehmen werden dort bei freiem Eintritt ihre Produkte und Dienstleistungen in den Mittelpunkt rücken. Zusätzlich wird auf dem Gelände des Autohauses Bad Leonfelden und der Baufirma Kapl ein umfassendes Rahmenprogramm geboten, das von Kulinarik und Musik bis hin zu Spaß für die Kleinsten reicht.



Infos: www.guutetage.at

Radtour Gesunde Gemeinde / Union Radsport Reichenthal

In Zusammenarbeit mit der Gesunden Gemeinde und der Union Radsport Reichenthal findet

**am Samstag den 29. September 2018
(Ersatztermin bei Schlechtwetter: 06. Oktober 2018)**

wie gewohnt eine Radtour statt.

Genauere Information gibt es in der nächsten Gemeindezeitung!



**Auf euer Mitradl´n freut sich das Team der
Gesunden Gemeinde und
das Team Union Radsport**



smovey

Training

im Freien (ab 3. Mai 2018)

für Anfänger und Fortgeschrittene

Donnerstags

von 19:00 – 20:00

Treffpunkt vor der Volksschule Reichenthal



**Teilnahme auch an einzelnen Terminen
bzw. Einstieg jederzeit möglich!**

Ausdauer, Kraft, Beweglichkeit und Koordination trainieren und...



- ...die **Fettverbrennung** ankurbeln
- ...den **Stoffwechsel** aktivieren
- ...**Immunsystem** und **Selbstwertgefühl** stärken
- ...**Spaß** an der Bewegung haben

smoveys können erworben oder ausgeliehen werden!

Leitung und Anmeldung:

Daniela Elmecker 0664-7679402

Veranstungskalender

Datum	Uhrzeit	Veranstaltungsort	Veranstaltung	Veranstalter
06.05.2018	10:00-11:00	Kirche	Florianimesse	Pfarre Reichenthal
06.05.2018	11:30-18:00	GH Preinfalk	Mutter und Vaternachtsfeier	Pensionistenverband
06.05.2018	16:00	Schloßteich	Steckerlfische	Fischerklub
16.05.2018	09:30-13:00	GH Blumauer	Kegeln	Seniorenbund
19.05.2018- 21.05.2018	09:00- 13:00		Pfingstlager	Kinderfreunde
22.05.2018	19:30-22:30	GH Kreuzer	Stammtisch	Goldhaubengruppe
31.05.2018	09:00-11:00	Kirche	Fronleichnam	Pfarre Reichenthal
03.06.2018	10:00-12:00	Pfarre Reichenthal	Trachtensontag	Goldhaubengruppe
03.06.2018	16:00	Schloßteich	Steckerlfische	Fischerklub
10.06.2018	10:00-12:00	Kirche	Dekanatsvisitation mit Bischof	Pfarre Reichenthal
13.06.2018	09:30-13:00	GH Blumauer	Kegeln	Seniorenbund
20.06.2018	19:30	Gemeindeamt	GR-Sitzung	Gemeinde

Da die Vereine die Termine eigenständig in die Homepage eintragen, übernimmt die Gemeinde keinerlei Haftung für die Richtigkeit!

Stellenanzeigen

Tischlerei Böhm Möbel, 4261 Rainbach sucht

- Tischler/in
- Montagepartie/Montageteam
- Einrichtungsberater/in
- Innenarchitekt/in

Entlohnung: lt. KV

Bewerbung an:

office@boehmmoebel.at

Tel: 07949/6235 Frau Böhm

DM-Elektrotechnik sucht

- **Elektriker/in**
- **Lehrling für Elektrotechnik oder Mechatronik**

Entlohnung: lt. KV

Bewerbung an:

DM-Elektrotechnik e.U

Dietmar Mitterlehner

Nobisweg 32, 4202 Kirchsschlag bei Linz

Diakoniewerk sucht

- Pädagogische/r Mitarbeiter/in
- Wohnhaus Bad Leonfelden
20-25 Wochenstunden im Turnusdienst als
Karenzvertretung

Entlohnung: lt. KV

Bewerbung an:

Diakoniewerk

Leitung Wohnen, Stefan Baier

Hagauerstraße 10, 4190 Bad Leonfelden

s.baier@diakoniewerk.at



[Wir suchen]

zum ehestmöglichen Eintritt

- Spengler-Facharbeiter/in
- Spengler-Helfer/in

auf Basis Vollzeit, Entlohnung nach Vereinbarung!

Bewerbung per Mail an: office@rf-holzbau.at oder
telefonisch unter 07214 / 70333-0

RF Holzbau GmbH

Gewerbepark 3

A-4192 Schenkenfelden

Tel: +43 (0) 7214 / 70 333

Mail: office@rf-holzbau.at

Web: www.rf-holzbau.at

- > Zimmerei
- > Spenglerei
- > Dachdeckerei

Bezahlte Einschaltung

Genauere Angaben zu den Stellenanzeigen sind bei unserer Anschlagtafel am Gemeindeamt ersichtlich.



Gesund mit weiblicher Kraft



Vorteile von Krafttraining nutzen: Keine Angst vor Training mit Hantel & Co

Die gesundheitsfördernden Auswirkungen von Bewegung auf Körper und Psyche sind mittlerweile unumstritten. Die Zahl an Ausdauersportlern ist deutlich angestiegen, die Zahl der Krafttrainierenden hat sich hingegen nur leicht erhöht. Besonders Frauen scheuen immer noch ein Training mit Hantel & Co, obwohl gerade das Krafttraining für Frauen sehr wichtig ist und gesundheitliche Vorteile bringt. Viele assoziieren mit dem Stemmen von Gewichten männliche Muskelberge. Aus Angst, solche aufzubauen und an Gewicht zuzulegen, vermeiden viele Frauen diese Trainingsart. Dabei ist diese Angst völlig unbegründet. Selbst mit sehr intensiven Kräfteinheiten wird Sie nie zum Muskelprotz mutieren. Der Testosteronergehalt bei Frauen ist viel geringer und schränkt das Muskelwachstum ein.

Mehr Wohlbefinden und Lebensqualität

Gerade im mittleren Alter steigt bei Frauen die Häufigkeit für Osteoporose, gekennzeichnet durch einen Knochenmassen- bzw. Dichteverlust. Krafttraining reduziert den Abbau von Knochensubstanz, da durch Zug und Druckbelastungen über die Muskulatur eine Anpassung erfolgt. Es hilft Verspannungen zu lösen bzw. muskuläre Dysbalancen auszugleichen und Rückenprobleme in den Griff zu bekommen. Das Training mit Gewichten steigert das Wohlbefinden und die Lebensqualität.

Vorbeugung vor Stürzen

Mit mehr Kraft lassen sich auch Aktivitäten des Alltags, wie das Tragen von schweren Einkaufstaschen oder das Heben von Gegenständen, leichter bewältigen. Nicht zuletzt beugt es auch Stürzen vor, die gerade im Alter besonders häufig und meist mit schwerwiegenden Folgeschäden verbunden sind. Die Zunahme der Muskelmasse bewirkt aber auch eine Erhöhung des Grundumsatzes. Krafttraining leistet deshalb einen bedeutenden Beitrag für den Erhalt bzw. die Wiederherstellung des Stoffwechselgleichgewichts und wirkt gegen Übergewicht.

Mag.a Doris Rauch

Sportwissenschaftlerin, Regionalbetreuerin im Netzwerk Gesunde Gemeinde

Workshop – Stammtisch für pflegende Angehörige

Nächster Termin: jeweils Donnerstag

31. Mai entfällt wegen Urlaub

28. Juni

Zeit: 19:30 Uhr

Ort: Pfarrheim Reichenau

IMPRESSUM: Medieninhaber, Hersteller und Herausgeber:
Gemeindeamt Reichenthal, 4193 Reichenthal, Oberer Markt 11
Tel 07214 7007, Fax 07214 7007 18, Mail: gemeinde@reichenthal.at
Homepage: www.reichenthal.at
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. ÖkR Karin Kampelmüller
Verlagspostamt: 4193 Reichenthal Eigenvervielfältigung
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
13.06.2018 – Änderungen vorbehalten!



Foto: Schwester Klara/pixelio.de